

## Verabschiedung von Frau Mattlener und Frau Meuschel

Unsere verdienten Kolleginnen, Christa Mattlener und Margret Meuschel, Lehrerinnen an der Grundschule Marktbreit sind im Januar in den Ruhestand gegangen.



Alle Schüler des Schulortes Marktbreit, die Kollegen sowie zahlreiche Ehrengäste, unter ihnen die Bürgermeister von Marktbreit und Marktsteft, Erich Hegwein und Rudolf Riegler verabschiedeten die Pädagoginnen im Rahmen einer Feierstunde.



Frau Mattlener wirkte seit 1973 als Lehrerin und war seit 2002 an der Volksschule Marktbreit tätig, wo sie hauptsächlich in der 1. und 2. Jahrgangsstufe eingesetzt war. Darüber hinaus organisierte sie die Lehrerbücherei, die Lehrmittelbeschaffung und die Kooperation von Kindergarten und Primarstufe.

Frau Meuschel arbeitete über 35 Jahre lang an der Grundschule Marktbreit. Neben ihrer Lehrtätigkeit in den ersten beiden Klassenstufen war sie unter anderem als Sicherheits- und Umweltbeauftragte in Marktstefft aktiv.



Die Feierstunde wurde von der Flötengruppe der Klasse 4c unter der Leitung der Klassenlehrerin Larissa König mit der Europahymne eröffnet. Rektor Klaus Kram würdigte in seiner Rede beide Lehrerinnen als allseits geschätzte und beliebte Kolleginnen, die eine große Lücke an der Schule hinterlassen.





Danach folgten die guten Wünsche für den Ruhestand der Klassen 2c und 3c in Form eines Gedichtvortrages und eines eigens für den Anlass entworfenen Dankliedes.



Der Schulverbandsvorsitzende Bürgermeister Erich Hegwein, der Personalsratsvorsitzende Herbert Römmelt sowie Rainer Pfeuffer als Vertreter des Elternbeirats würdigten die Lebensarbeit der Pädagoginnen. Den Abschluss der stimmungsvollen Feier bildete der Lehrerchor mit dem Lied: „Schön ist es in Pension zu sein“. Die Feier klang schließlich an dem von den Eltern hergerichteten Buffet aus.

Bilder: Schule